



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 113384t

FIRMA

TBS Technische Behandlungssysteme
GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

aufgestellt am 13.06.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.09.2025

AUFGESTELLT VON

KR Kurt Bernegger , geb. 19.11.1962

Dipl.-Ing. Helmut Lugmayr MBA, geb. 06.04.1968

PRÜFWERT:

9AB01F45ED7A3930A0ED67FB8E9FF901373C462
257EC34A74839EB0DC2DE351E

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

AKTIVA	18.725.515,91	14.829
Anlagevermögen	3.582.897,29	3.689
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.999,61	7
Rechte	3.999,61	7
Sachanlagen	3.578.897,68	3.683
Fuhrpark	91.987,12	167
technische Anlagen und Maschinen	1.426.829,50	1.135
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	148.775,27	50
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.911.305,79	2.331
Umlaufvermögen	6.942.618,62	5.140
Vorräte	2.107.298,58	1.384
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.781.732,41	222
fertige Erzeugnisse und Waren	316.171,98	257
Ersatzteile	0,00	905
rollende Ware	9.394,19	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.834.971,59	3.754
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.481.443,67	3.251
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.353.527,92	503
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	348,45	2
Rechnungsabgrenzungsposten	8.200.000,00	6.000
PASSIVA	18.725.515,91	14.829
Eigenkapital	2.649.032,30	4.328
eingefordertes Stammkapital	73.000,00	73
Stammkapital	73.000,00	73
davon eingezahlt	73.000,00	73
Kapitalrücklagen	4.900.000,00	900
nicht gebundene	4.900.000,00	900
Gewinnrücklagen	5.952,00	6
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	5.952,00	6
Bilanzverlust / Bilanzgewinn	-2.329.919,70	3.349
davon Gewinnvortrag	3.349.116,55	3.602
Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln	90.647,00	105
Rückstellungen	4.578.241,44	4.262
Steuerrückstellungen	63.263,32	52
davon Rückstellung für latente Steuern	63.263,32	52
sonstige Rückstellungen	4.514.978,12	4.210
Verbindlichkeiten	11.407.595,17	6.134
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.341.653,85	2.539
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	5.065.941,32	3.595
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	518.138,98	868
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	518.138,98	868
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.411.773,47	476
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.411.773,47	476
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.376.439,50	4.667
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.376.439,50	1.167

davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	5.000.000,00	3.500
sonstige Verbindlichkeiten	101.243,22	123
davon aus Steuern	0,00	0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	35.301,90	28
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	65.941,32	95

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	18.904.857,45	14.959
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	59.144,27	132
sonstige betriebliche Erträge	33.274,79	543
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-21.181.120,28	-11.433
Abschreibungen	-357.549,34	-308
sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.813.377,91	-4.009
Zwischensumme - Betriebserfolg	-7.354.771,02	-116
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.031,02	0
davon aus verbundenen Unternehmen	26.019,31	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-52.301,27	-237
davon betreffend verbundene Unternehmen	0,00	-181
Zwischensumme - Finanzerfolg	-26.270,25	-237
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.702.005,02	100
davon latente Steuern	-11.309,98	-77
Ergebnis vor Steuern	-7.381.041,27	-353
Ergebnis nach Steuern	-5.679.036,25	-253
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	3.349.116,55	3.602
Jahresfehlbetrag	-5.679.036,25	-253
BILANZVERLUST / BILANZGEWINN	-2.329.919,70	3.349

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften

Die Geschäftsführung der Gesellschaft hat den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2024 nach den Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches (UGB) aufgestellt.

Die Gesellschaft ist als mittelgroße Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Im Interesse einer klaren Darstellung erfolgt teilweise eine Zusammenfassung der einzelnen Posten in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 223 Abs 6 Z 2 UGB. Diese Posten sind im Anhang gesondert ausgewiesen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Soweit es zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich ist, wurden im Anhang zusätzliche Angaben gemacht.

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis des Bernegger-Konzerns an. Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufgestellt hat, ist die Bernegger GmbH, Molln. Dieser Konzernabschluss ist beim Landes- als Handelsgericht Steyr hinterlegt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die bisherigen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet. Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr aktiviert und voll abgeschrieben. Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften wird für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vorgenommen.

Die Ermittlung der planmäßigen Abschreibung erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauer:

	<u>Jahre</u>
Technische Anlagen und Maschinen	4 – 10
Fuhrpark	4 – 8
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 – 8
Geringwertige Vermögensgegenstände	1

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert erfolgen, wenn die Wertminderung voraussichtlich von Dauer ist.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Die Hilfs- und Betriebsstoffe sowie die Ersatzteile werden zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten oder beizulegendem Wert am Bilanzstichtag bewertet. Die Anschaffungskosten werden einzeln ermittelt.

Die Bewertung der Fertigerzeugnisse erfolgt retrograd vom Verkaufspreis unter Berücksichtigung eines Abschlages für Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten sowie Gewinn.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen angesetzt.

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des ab 2024 gültigen Körperschaftsteuersatzes von 23 % (Vorjahr: 23%) gebildet.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel angeführt (vergleiche Anlage zum Anhang).

Im Geschäftsjahr wurden ebenso, wie Vorjahr, keine außerplanmäßigen Abschreibungen vorgenommen.

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von langfristigen Miet-, Pacht- und Leasingverträgen für das Geschäftsjahr 2024 eine Verpflichtung von EUR 5.242,15 (Vorjahr: TEUR 0). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten 5 Jahre beträgt EUR 62.905,80 (Vorjahr: TEUR 0,00).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	hievon mit einer Rest- laufzeit bis zu einem Jahr EUR	hievon mit einer Rest- laufzeit von mehr als einem Jahr EUR	Bilanzwert EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.481.443,67	0,00	3.481.443,67
Vorjahr	3.251.458,01	0,00	3.251.458,01
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.353.527,92	0,00	1.353.527,92
Vorjahr	502.743,77	0,00	502.743,77
	4.834.971,59	0,00	4.834.971,59
Vorjahr	3.754.201,78	0,00	3.754.201,78

Im Posten „Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände“ sind Erträge in Höhe von EUR 4.633,80 (Vorjahr: TEUR 52) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Ebenfalls im Posten „Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände“ sind weiterverrechnete Mehraufwendungen in der Höhe von EUR 6.725.000,00 enthalten, welche in gleicher Höhe wertberichtigt wurden.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen betreffen die Baukostenzuschüsse für die Investitionen der BTMG GmbH, Molln in die Anlage für die thermische Metallgewinnung.

Eigenkapital

	Eingefordertes und einbezahltes Nennkapital (Stammkapital) EUR	Kapital- rücklagen EUR	Gewinn- rücklagen EUR	Bilanzgewinn/- verlust EUR	Summe EUR
Stand am 1.1.2023	73.000,00	900.000,00	5.952,00	3.602.210,14	4.581.162,14
Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00	-253.093,59	-253.093,59
Stand am 31.12.2023 =					
Stand am 1.1.2024	73.000,00	900.000,00	5.952,00	3.349.116,55	4.328.068,55
Kapitalrücklage	0,00	4.000.000,00	0,00	0,00	4.000.000,00
Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00	-5.679.036,25	-5.679.036,25
Stand am 31.12.2024	73.000,00	4.900.000,00	5.952,00	-2.329.919,70	2.649.032,30

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere zukünftige Behandlungskosten der übernommenen Input-Materialien, die Kosten der Entsorgung von nicht veräußerbaren Output-Materialien sowie die Kosten für die Jahresabschlussprüfung und ausstehende Eingangsrechnungen.

Passive latente Steuern

Die passiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Anlagevermögen	391.500,79	352.912,65
Geldbeschaffungskosten	-116.422,87	-127.028,58
	<u>275.057,92</u>	<u>225.884,07</u>
Daraus resultierende latente Steuern zum 31.12. (23%)	63.263,32	51.953,34

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

Stand am 01.01.2024	51.953,34
Ergebniswirksame Erfassung	<u>11.309,98</u>
Stand am 31.12.2024	<u>63.263,32</u>

Verbindlichkeiten

	hievon mit einer Rest- laufzeit bis zu einem Jahr EUR	hievon mit einer Rest- laufzeit von ein bis fünf Jahren EUR	hievon mit einer Rest- laufzeit von mehr als fünf Jahren EUR	Bilanzwert EUR	dingliche Sicherstellung EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	518.138,98	0,00	0,00	518.138,98	0,00
Vorjahr in EUR	868.076,43	0,00	0,00	868.076,43	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.411.773,47	0,00	0,00	1.411.773,47	0,00
Vorjahr in EUR	475.973,21	0,00	0,00	475.973,21	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.376.439,50	0,00	5.000.000,00	9.376.439,50	0,00
Vorjahr in EUR	1.166.891,68	0,00	3.500.000,00	4.666.891,68	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	35.301,90	65.941,32	0,00	101.243,22	0,00
Vorjahr in EUR	28.487,74	94.738,26	0,00	123.226,00	0,00
	6.341.653,85	65.941,32	5.000.000,00	11.407.595,17	0,00
Vorjahr in EUR	2.539.429,06	94.738,26	3.500.000,00	6.134.167,32	0,00

Zur Besicherung der Bankkredite besteht eine Zessionsvereinbarung mit einem Vertragswert von EUR 2.000.000,00 (Vorjahr: TEUR 2.000).

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 5.774.283,43 (Vorjahr: TEUR 1.452) und Forderungen aus der Steuerumlage in Höhe von EUR 864.315,00 (Vorjahr: TEUR 194) sowie absoldierte Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 533.528,93 (Vorjahr: TEUR 92) und Darlehensverbindlichkeiten in der Höhe von EUR 5.000.000,00 (Vorjahr: TEUR 3.500).

Im Posten „Sonstige Verbindlichkeiten“ sind Aufwendungen in Höhe von EUR 99.648,06 (Vorjahr: TEUR 126) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Haftungsverhältnisse

Es besteht eine Zins- und Kapitaldienstgarantie sowie eine Zahlungsgarantie gegenüber nahe stehenden Unternehmen (Ausnutzung EUR 8.000.000,00 (Vorjahr: TEUR 0); Rahmen EUR 8.000.000,00 (Vorjahr: TEUR 8.000)).

Die Anteile der Gesellschaft wurden für die Kreditverbindlichkeiten der Muttergesellschaft verpfändet.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge

	2024 EUR	2023 EUR
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagevermögen	5.000,00	212.189,73
Übrige	28.274,79	331.198,05
	<u>33.274,79</u>	<u>543.387,78</u>

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Erträge enthalten Erträge aus Energieabgabenvergütungen, Versicherungsvergütungen und Prämien.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind weiterverrechnete Mehraufwendungen in der Höhe von EUR 6.725.000,00 (Vorjahr: TEUR 0) enthalten, welche in gleicher Höhe in dieser Position wertberichtigt wurden

Aufwendungen für Material und bezogene Herstellungsleistungen

	2024 EUR	2023 EUR
Materialaufwand	7.490.218,16	2.272.310,37
Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.690.902,12	9.160.371,09
	<u>21.181.120,28</u>	<u>11.432.681,46</u>

In den Materialaufwendungen sind die Aufwendungen aus der Energiekosten (Strom und Gas) in Höhe von EUR 4.467.846,48 (Vorjahr: TEUR 1.314) enthalten.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen beinhalten insbesondere Fremdleistungen im Zusammenhang mit Fahrzeugen und Geräten, Entsorgungs- und Behandlungsaufwendungen, Deponiegebühren und Fremdpersonal, davon entfallen die Fremdleistungen in Höhe von EUR 10.529.268,22 (Vorjahr: TEUR 5.489) an die verbundenen Unternehmen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2024 EUR	2023 EUR
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	3.890,60	3.047,22
Übrige	4.809.487,31	4.005.894,39
	<u>4.813.377,91</u>	<u>4.008.941,61</u>

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen von der Bernegger GmbH, Molln, weiterverrechnete Aufwendungen (Grund- und Gebäudemieten sowie sonstige Aufwendungen), Aufwendungen für Ersatzteile, Aufwendungen für die Dotierung der Rückstellung für Behandlungskosten, Aufwendungen für Reparaturen und Verschleißteile, technische Beratung, Versicherungsaufwendungen sowie Brandschutzaufwendungen.

Steuern vom Einkommen

	2024 EUR	2023 EUR
Steuerumlage 2023	0,00	-194.050,00
Steuerumlage 2024	-1.713.315,00	0,00
Latente Steuern	11.309,98	76.502,61
	<u>1.702.005,02</u>	<u>-99.596,39</u>

Die Gesellschaft ist seit dem Jahr 2008 Gruppenmitglied innerhalb der Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG der Bernegger GmbH, Molln (Gruppenträger).

Die Ermittlung der Steuerumlagen erfolgt gemäß Gruppen- und Steuerumlagevereinbarung sowohl bei positiven als auch bei negativen Einkommen jeweils mit einem Satz von 23 % des steuerlichen Einkommens.

Die Steuerumlage beträgt im Geschäftsjahr 2024 EUR -1.713.315,00 (Vorjahr: EUR -194.050,00).

V. Ergänzende Angaben

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte **keine** eigenen Mitarbeiter.

Als Geschäftsführer waren im Geschäftsjahr 2024 tätig:

Herr KR Kurt Bernegger, Molln

Herr Dipl.-Ing. Helmut Lugmayr, MBA, Edlbach

Es wurden keine Kredite an Organe der Gesellschaft gewährt.

Molln, am 13. Juni 2025

Die Geschäftsführung


KR Kurt Bernegger


Dipl.-Ing. Helmut Lugmayr, MBA

Anlage zum Anhang:

Anlage 1: Anlagenspiegel

Anlage 2: Entwicklung der Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln

Anlagenspiegel zum 31.12.2024

	Entwicklung zu Anschaffungs- und Herstellungskosten			Entwicklung der Abschreibungen			Nettobuchwerte	
	Stand 01.01.2024 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Stand 01.01.2024 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Stand 31.12.2024 EUR
A. Anlagevermögen								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
1. Rechte	12.317,70	0,00	0,00	12.317,70	2.666,40	0,00	6.666,01	3.999,61
II. Sachanlagen								
1. technische Anlagen und Maschinen	13.090.783,21	28.696,73	502.691,79	11.955.840,67	239.501,45	17.027,54	1.134.942,54	1.426.829,50
2. Fuhrpark	709.637,22	0,00	-77.900,00	543.007,91	38.938,03	42.195,84	166.629,31	91.987,12
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	410.410,48	136.942,45	-4.163,42	360.869,57	37.708,05	4.163,38	49.540,91	148.775,27
4. Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	38.735,41	-38.735,41	0,00	38.735,41	38.735,41	0,00	0,00
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.331.442,07	82.555,51	-502.691,79	0,00	0,00	0,00	2.331.442,07	1.911.305,79
	16.542.272,98	286.930,10	-137.826,48	16.691.376,60	354.882,94	102.122,17	3.682.554,83	3.578.897,68
Summe Anlagenspiegel	16.554.590,68	286.930,10	-137.826,48	16.703.694,30	357.549,34	102.122,17	3.689.220,84	3.582.897,29

TBS Technische Behandlungssysteme GmbH
Molln

Entwicklung der Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln

	Stand am 1.1.2024 EUR	Zuführung EUR	Auflösung durch Zeitab- lauf bzw be- stimmungs- gemäße Verwendung (Verbrauch) EUR	Stand am 31.12.2024 EUR
Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln:				
Sachanlagen:				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.715,00	0,00	990,00	15.725,00
Technische Maschinen und Anlagen	0,00	87.808,00	12.886,00	74.922,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	87.808,00	-87.808,00	0,00	0,00
	104.523,00	0,00	13.876,00	90.647,00